



ALBERT SCHWEITZER
FAMILIENWERK BAYERN

Ort

Der Albert-Schweitzer-Waldkindergarten befindet sich in **Bad Tölz in der Nähe des Isar-Stausees**, nahe dem Weiler Bürg auf einem Hügel. Dort steht der für unsere Zwecke **ausgebaute Zirkuswagen**. Abseits von Verkehrshektik und Lärm finden sich hier Wiesen und Wälder, Bäche und Hügel, Tiere in Feld und Wald und bei dem nahe gelegenen Bauern.

Anfahrt

Von Bad Tölz kommend fahren Sie in Richtung Königsdorf. Nach dem „Penny-Markt“ geht es gegenüber der Bushaltestelle links Richtung Bürg. Dieser Straße folgen Sie ca. 1 km bergauf und finden linker Hand unseren Waldkindergarten mit Zirkuswagen.

Kontakt

Albert-Schweitzer-Waldkindergarten Bad Tölz-Wackersberg

Waldhandy 1: 0175/5493590

Waldhandy 2: 0175/5449354

waldkindergartenbadtoelz@albert-schweitzer.org

Albert-Schweitzer-Familienwerk Bayern e.V.

Geschäftsstelle

Heiner Koch (Geschäftsführender Vorstand)

Wolfsgrube 6 a, 82549 Königsdorf

Tel. 0 80 46 / 18752-0, Fax 0 80 46 / 18752-25

bayern@albert-schweitzer.org

www.albert-schweitzer.org

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Eurasburg

IBAN DE76 7016 9333 0000 8390 00

BIC GENODEF1EUR

Fotos: Alisia Schreiner, Albert-Schweitzer-Waldkindergarten
Bad Tölz

Albert-Schweitzer-Waldkindergarten

**Bad Tölz-
Wackersberg**



Konzept

Im Waldkindergarten geht eine Gruppe von ca. 20 Kindern mit den Pädagog*innen täglich in den Wald. Sie sind bei jedem Wetter in der freien Natur. Dort finden alle pädagogischen Arbeiten statt, welche ansonsten auch in den Regelkindergärten geleistet werden. Es wird zumeist mit Spielmaterialien aus der natürlichen Umgebung gespielt. Aber auch Stifte, Pinsel, Papier, Schere u.v.m. finden hier ihre Anwendung. Bei schlechtem Wetter können sich die Kinder auch in einem wetterfesten Unterstand aufhalten oder an kalten Tagen aufwärmen.

Der Kindergarten ist von **8:00 Uhr bis 13:30 Uhr** geöffnet. Die Kernbetreuungszeit, in welcher alle Kinder anwesend sein sollen, ist von 8:30 bis 12:30 Uhr.

Im Waldkindergarten werden **Kinder im Alter von 3–6 Jahren** aufgenommen. Die Einschreibung im Frühjahr beginnt mit **Schnuppertagen** für Eltern und Kinder im Wald.

Eingewöhnung & Team

Die **Eingewöhnung** der neuen Kinder im Herbst geschieht behutsam, denn sowohl für die Eltern, als auch für die Kinder beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Um eine mögliche Trennungsangst zu mindern, kann ein Elternteil zu Beginn der Eingewöhnung mit im Wald dabei sein. Eltern wie Kinder bekommen so die Möglichkeit, sich **schrittweise voneinander zu lösen**.

Das **Mitarbeiterteam** besteht aus pädagogischen Fachkräften (Erzieher*in als Leitung, Kinderpfleger*innen sowie Zusatzkräften).

Praktikant*innenstellen bieten wir für Praktikant*innen der Fachhochschule für Soziale Arbeit, der Kinderpflegeschule und der Fachakademie für Sozialpädagogik, sowie im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes an.

Tagesablauf & Angebote

Morgens treffen sich alle Kinder und die Pädagog*innen am Zirkuswagen, um sich im **Morgenkreis** zu begrüßen und den Tagesablauf zu besprechen. Danach beginnt in der Regel der **Spaziergang** zu einem ausgewählten Platz, der nicht länger als ein bis zwei Kilometer pro Tag ist. Jedes Kind trägt seinen eigenen Rucksack mit Brotzeit und Trinkflasche. Wasser und Seife werden von den Pädagog*innen mitgenommen.

Das **gemeinsame Frühstück** findet an einem schönen Platz statt. Danach haben die Kinder Zeit zum phantasiereichen **freien Spiel**.

Weitere Angebote für die Kinder bestehen u.a. aus **Kreativ- und Bastelangeboten**, gemeinsamen Aktionen wie **Kochen, Musizieren** oder **Vorlesen**, und gezielter **Vorschularbeit**. Auch **Ausflüge** in die Stadt, zu Handwerkern, auf den Markt oder anderen interessanten Örtlichkeiten können stattfinden. So erkunden die Kinder ihre Umwelt und lernen dabei viel Neues kennen.